



GESCHÄFTSBERICHT 2023/2024

CORVATSCH AG

Via dal Corvatsch 73 | CH-7513 Silvaplana
T +41 81 838 73 73 | info@corvatsch.ch | www.corvatsch-diavolezza.ch

Einladung

Einladung der Corvatsch AG, Silvaplana zur 66. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre am Donnerstag, 24. April 2025, 10:30 Uhr im Kongresszentrum Rondo, 7504 Pontresina.

Die Generalversammlung der Corvatsch AG und der Diavolezza Lagalb AG werden zusammen durchgeführt.

(Das Tagungsbüro ist ab 09:30 Uhr geöffnet).

Traktanden

1. Protokoll der 65. ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 2024.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung 2023/2024 sowie der Bilanz per 31. Oktober 2024 und Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle.
3. Verwendung des Bilanzergebnisses.
4. Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Revisionsstelle.
7. Varia und Umfrage.

Anträge Verwaltungsrat

1. Genehmigung des seit dem 1. April 2025 aufgelegten Protokolls der 65. ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 2024.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung 2023/2024 sowie der Bilanz per 31. Oktober 2024.
3. Das Bilanzergebnis wie folgt zu verwenden: Jahresverlust (CHF -10'172) auf neue Rechnung vorzutragen. Der neue Gewinnvortrag für das Geschäftsjahr 2024/25 beträgt somit CHF 428'828.
4. Den Organen Décharge zu erteilen.
5. Wiederwahl der bisherigen Verwaltungsräte für 1 Jahr: Franco Tramèr, Andrea Kathrin Christenson, Barbara Janom Steiner, Christoph Klemm, Emilio Bianchi, Philipp Perren, Delegierte der Gemeinden: Claudio Dietrich, Daniel Bosshard, Dumeng Clavuot.
6. Wahl der Revisionsstelle für 1 Jahr: OBT AG, St. Gallen.

Formelles und Stimmrechtskarten

Der Geschäftsbericht, bestehend aus Jahresbericht, Jahresrechnung, Bilanz per 31. Oktober 2024 und Bericht der Revisionsstelle sowie das Protokoll der letzten Generalversammlung und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzergebnisses liegen ab dem 1. April 2025 zur Einsicht für die Aktionäre beim Sitz der Gesellschaft, Talstation Silvaplana-Surlej auf.

Der persönliche Stimmrechtsausweis wird den Aktionären zusammen mit der Einladung per Post zugestellt. Der Stimmrechtsausweis berechtigt zur Teilnahme an der Generalversammlung. Aktionäre, die an der Generalversammlung nicht teilnehmen können, haben die Möglichkeit, sich wie auf dem Stimmrechtsausweis vermerkt durch einen anderen Aktionär vertreten zu lassen.

Nach der Generalversammlung sind die Aktionärinnen und Aktionäre zu einem gemeinsamen Imbiss eingeladen.

Silvaplana, 31. März 2025

Corvatsch AG
Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident Franco Tramèr

Protokoll der Generalversammlung vom 25. April 2024

Der Verwaltungsratspräsident, Herr Franco Tramèr, entbietet den zur Generalversammlung erschienenen Damen und Herren Aktionären einen herzlichen Willkommensgruss. Des Weiteren begrüsst er alle geladenen Gäste, Mitarbeiter, Medien-, Gemeinde-, Banken- und Tourismusvertreter sowie den Vertreter der Revisionsstelle OBT St. Gallen, Herrn Stefan Traber.

Erstmals wird die Generalversammlung der Corvatsch AG und der Diavolezza Lagalb AG gemeinsam durchgeführt.

Danach beginnt Herr Tramèr mit den Formalitäten betreffend Einberufung, Publikation sowie Auflegung der Traktandenliste und den diesbezüglichen Akten für die heutige Generalversammlung, gemäss der Traktandenliste.

Nach Art. 12 der Statuten der Gesellschaft bezeichnet Herr Tramèr die Assistentin der Geschäftsleitung, Frau Nathalie Rominger als Protokollführerin. Als Stimmzähler werden vom Vorsitzenden Herr Nicolò Michael und Herr Roman Lehner vorgeschlagen.

Es wird auf die Formalitäten in den Artikeln 9 und 28 der Statuten hingewiesen. Diese Vorschriften betreffend Einladung sind erfüllt, indem:

1. Die Einladung zur diesjährigen Generalversammlung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 60 vom Montag, 1. April 2024, unter Berücksichtigung des gesetzlich vorgeschriebenen Mindesttermins von 20 Tagen publiziert wurde;
2. und die Aktionäre aufgrund des Eintrages im Aktienregister eine persönliche Einladung mit Stimmausweis und Traktandenliste erhalten haben;
3. das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 20. April 2023 sowie der Geschäftsbericht, die Bilanz- und Erfolgsrechnung sowie der Bericht der Revisionsstelle wie angekündigt ab dem 1. April 2024 zur Einsicht auf dem Sekretariat der Gesellschaft (Talstation Surlej der Corvatsch AG) auflagen;
4. die ordentliche Generalversammlung innert 6 Monaten seit dem Abschluss des Geschäftsjahres am 31. Oktober 2023 durchgeführt wird.

Aufgrund der Präsenzliste, die durch das Sekretariat abgefasst wurde, stellt Herr Tramèr fest, dass sämtliche anwesenden Aktionäre oder Aktionärsvertreter sich über ihren Aktienbesitz ausgewiesen haben. An der ordentlichen Generalversammlung sind 77 Aktionäre anwesend, die 4'799'830 Aktienstimmen (von total 6'098'669, d.h. 78.70%) vertreten, womit vom gesamten Aktienkapital von CHF 18'296'684.00 somit CHF 14'399'490.00 vertreten ist. Das absolute Mehr beträgt 2'399'916 Aktienstimmen und das Zweidrittelmehr beträgt 3'199'887 Aktienstimmen.

Herr Tramèr hält fest, dass Gemäss Art. 14 der Statuten die Generalversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Aktien Beschlüsse fassen kann, soweit nicht eine zwingende, gesetzliche Vorschrift oder die Statuten die Vertretung einer gewissen Mindestzahl von Aktien verlangen.

In Anbetracht der Tatsache, dass sämtliche vorgeschriebenen formellen Voraussetzungen regel- und vorschriftsgemäss erfüllt wurden und dass die heutige Generalversammlung beschlussfähig ist, erklärt Herr Tramèr die ordentliche Generalversammlung offiziell als eröffnet.

Traktandum 1

Protokoll der 64. ordentlichen Generalversammlung vom 20. April 2023.

Die Verfassung des Protokolls wird verdankt, das Protokoll selber zur Diskussion gestellt und dabei gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, dass dieses wie auch sämtliche weiteren Unterlagen zur Generalversammlung ab dem 1. April 2024 im Sekretariat der Gesellschaft zur Einsicht für die Aktionäre auflag.

Niemand benützt die Gelegenheit, in dieser Sache Voten abzugeben. Das Protokoll wird daraufhin einstimmig genehmigt.

Ja: 4'799'830

Nein: 0

Enthaltungen: 0

Traktandum 2

Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung 2022/2023 sowie der Bilanz per 31. Oktober 2023 und Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle.

Der Vorsitzende blickt kurz auf das Geschäftsjahr zurück und gibt zum Bericht einzelne Erläuterungen ab.

Protokoll der Generalversammlung vom 25. April 2024

Danach erhält der anwesende Vertreter der Revisionsstelle, Herr Traber, die Gelegenheit, sich zum Bericht und zu den Anträgen des Verwaltungsrates auf den letzten Seiten des Geschäftsberichtes zu äussern, verzichtete jedoch darauf.

Nachdem niemand aus der Versammlung weitere Auskünfte wünscht, wird dem Geschäftsbericht zum Abschluss 2022/23, der Jahresrechnung für die Zeit vom 1. November 2023 bis 31. Oktober 2023, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Betriebsrechnung, Baurechnung und Abschreibungsrechnung, mit

Ja: 4'799'830
Nein: 0
Enthaltungen: 0
Zugestimmt.

Traktandum 3

Verwendung des Bilanzergebnisses

Der Verwaltungsrat beantragt das Bilanzergebnis wie folgt zu verwenden: Jahresgewinn (CHF 9'544) abzüglich der Zuweisung an die gesetzliche Reserve (CHF 477): CHF 9'067 auf neue Rechnung vorzutragen. Der neue Gewinnvortrag für das Geschäftsjahr 2023/24 beträgt somit CHF 439'000.

Der Verwendung des Bilanzergebnisses wird mit

Ja: 4'799'830
Nein: 0
Enthaltungen: 0
einstimmig zugestimmt.

Traktandum 4

Entlastung des Verwaltungsrates

Dem Verwaltungsrat der Corvatsch AG wird einstimmig Décharge erteilt.

Ja: 4'799'830
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Traktandum 5

Wahl des Verwaltungsrates

Die Wahl findet in globo statt. Die Aktionäre wählen die Verwaltungsräte Christoph Klemm, Franco Tramèr, Emilio Bianchi, Philipp Perren, Barbara Janom Steiner, Andrea Kathrin Christenson sowie die Delegierten der Gemeinden: Claudio Dietrich, Daniel Bosshard, Dumeng Clavuot für eine weitere Amtszeit von einem Jahr mit folgendem Abstimmungsergebnis:

Ja: 4'799'830
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Traktandum 6

Wahl der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle OBT AG, St. Gallen wurde für eine weitere Periode von einem Jahr mit folgendem Abstimmungsergebnis bestätigt:

Ja: 4'799'830
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Traktandum 7

Unter Varia und Umfrage macht der Präsident einige Ausführungen zum aktuellen Geschäftsgang und weist auf die kommenden Events und das nächste Datum der Generalversammlung vom 24. April 2025 hin. Von den Aktionären gibt es Wortmeldungen zu folgenden Themen: gute Pistenqualität, älteste Alphütte auf Furtschellas, Durchführung der Diavolezza Glacier Race, zu schnelles und rücksichtsloses Skifahren von Trainingsgruppen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, bedankt sich der Vorsitzende bei dem Mitarbeiter/innen und bei den Aktionären/innen.

Die Generalversammlung wird um 11:45 Uhr geschlossen.

Das ausführliche Protokoll kann am Sitz der Gesellschaft eingesehen werden.

Eckdaten

Verwaltungsrat

Präsident	Franco Tramèr	Samedan
Vizepräsidenten	Christoph Klemm Emilio Bianchi	Monte Carlo Lugano
Mitglieder	Andrea Kathrin Christenson Barbara Janom Steiner Philipp Perren	München Chur Birmensdorf
Mitglieder gem. Art. 15 Statuten	Claudio Dietrich Daniel Bosshard Dumeng Clavuot	Sils i.E./Segl Silvaplana Samedan

Revisionsstelle

Art. 24 Statuten	OBT AG	St. Gallen
------------------	--------	------------

Aktienregister

Gemäss den Statuten der Gesellschaft bleibt das Aktienregister nach dem Versand der Einladungen (mindestens 20 Tage vor der Generalversammlung) bis am Tage nach der Generalversammlung geschlossen.

Geschäftsadresse

Corvatsch AG, Via dal Corvatsch 73, Postfach,
CH-7513 Silvaplana-Surlej

Tel.: +41 (0)81 838 73 73
Fax: +41 (0)81 838 73 10
E-Mail: info@corvatsch.ch
Web: www.corvatsch.ch oder www.corvatsch-diavolezza.ch
Facebook: <https://www.facebook.com/corvatsch.diavolezza.lagalb>

Folgen Sie uns auf Instagram: [@corvatsch_diavolezza_lagalb](https://www.instagram.com/corvatsch_diavolezza_lagalb) oder [@corvatsch_park](https://www.instagram.com/corvatsch_park)

Bericht des Verwaltungsrates der Corvatsch AG und Diavolezza Lagalb AG

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Die beiden Verwaltungsräte der Corvatsch AG und der Diavolezza Lagalb AG haben sich im Geschäftsjahr 2023/24 zu insgesamt drei Sitzungen getroffen.

Dieser Bericht des Verwaltungsrates bezieht sich auf beide Gesellschaften. Der vorliegende Wortlaut wurde im Geschäftsbericht der Diavolezza Lagalb AG übernommen.

Altbewährtes währt am längsten!

Nicht alle während der Pandemie prognostizierten Trends haben sich langfristig bewahrheitet. Ein Beispiel dafür ist Remote Work: Während es zunächst als die Zukunft der Arbeitswelt galt, führen viele namhafte Unternehmen inzwischen wieder strengere Richtlinien ein und fordern verstärkte Präsenz in den Büroräumlichkeiten. Was einst selbstverständlich war, dann zeitweise nicht möglich schien, kehrt nun in vielen Bereichen wieder zur Normalität zurück. Nichtsdestotrotz müssen wir kontinuierlich Trends und Entwicklungen analysieren und unsere internen Richtlinien bei Bedarf anpassen, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Fernmärkte erholen sich langsamer als von Experten prognostiziert:

Auch in der Reisebranche ist eine stetige Zunahme bei Fernreisen zu beobachten. Europäer reisen wieder vermehrt in weit entfernte Destinationen, und auch die Zahl der Gäste aus Nord- und Südamerika, Japan sowie verschiedenen asiatischen Ländern ist deutlich gestiegen. Dennoch haben die Fernmärkte noch nicht das Vorkrisenniveau erreicht und erholen sich langsamer als von Experten prognostiziert.

Ferien in den Bergen bleiben attraktiv:

Sommer- und Winterferien in den Bergen haben in den vergangenen Jahren an Beliebtheit gewonnen, und der Schneesport hat ein echtes Revival erlebt – ein Trend, der weiterhin anhält. Damit dies so bleibt, müssen die Bergbahnen ihr Angebot kontinuierlich weiterentwickeln. Schneesicherheit, Genuss, sanfte Bewegung in der Natur – sei es durch „Wandern mit Schneesportgeräten“ statt klassischem Sport – sowie Erholung sind entscheidende Faktoren für die nachhaltige Attraktivität der Alpendestinationen.

Make skiing great again:

Die US-amerikanischen Skigebietsbetreiber wie Vail Resorts oder Alterra haben dieses Potenzial längst erkannt und sich verstärkt in der Schweiz engagiert. Infolgedessen werden ganze Skigebiete übernommen. Diese „Invasion“ amerikanischer Investo-

ren trägt insbesondere dazu bei, den Schweizer Wintersport in Nordamerika bekannter zu machen und dessen Attraktivität für nordamerikanische Gäste zu steigern.

Veränderung bei den Preisen für Ferien:

Auch die Preise haben sich spürbar verändert, da sich der Markt schnell anpasst. Zwischen 2020 und 2024 betrug die Gesamtinflation in Österreich 26 %, was generell zu Preissteigerungen in allen Bereichen führte – in der Gastronomie und Hotellerie sogar um 41 %. Dies dürfte dazu beigetragen haben, dass weniger Schweizer Gäste in unserem Nachbarland übernachteten. Gleichzeitig hat sich der Euro im selben Zeitraum gegenüber dem Schweizer Franken um weitere 13 % verbilligt.

Tradition erhalten mit dem Diavolezza Glacier Race:

Mit dem erfolgreichen Revival des Gletscherrennens wird nicht nur eine Tradition wiederbelebt, sondern auch das Skifahren als kulturelles Erbe gefördert. Darüber hinaus unterstützt das Diavolezza Glacier Race Gletscherpflegeprojekte, da 25 % der Teilnahmegebühren an den Verein Glacier Alive gespendet werden.

FIS Freestyle WM 2025 – nur ein Sprachrohr:

Die traditionellen Gäste von Engadin & St. Moritz sind bereits trendbewusst. Doch mit einer neuen Zielgruppe, die nicht nur klassischen Schneesport betreibt, sondern spielerisch damit umgeht, könnte ein noch vielfältigeres Portfolio entstehen. Dies ist entscheidend für das Risikomanagement und die langfristige Performance unserer Destination. Unsere Zielgruppen müssen verjüngt werden! Dafür ist es notwendig, dass alle Leistungserbringer im Tal ihr Angebot ebenfalls erweitern, um aus der Gästeperspektive ein stimmiges Gesamterlebnis zu schaffen und eine einheitliche, überzeugende Kommunikation sicherzustellen.

Dank

Herzlichen Dank im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung allen, die uns im letzten Geschäftsjahr unterstützt haben. Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, besten Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Unseren Gästen aus nah und fern ein herzliches Dankeschön. Zum Abschluss möchten wir einen besonderen Dank an unsere engagierten Mitarbeiter/innen aussprechen.

Franco Tramèr
Präsident des Verwaltungsrates
Corvatsch AG und Diavolezza Lagalb AG

Informationen aus den Bereichen

Personal + Organisation

Im Geschäftsjahr beschäftigten wir im Bahnbetrieb

- 61 MA (VJ 63) MA mit Jahresanstellung Vollzeit/Teilzeit = 51.4 (VJ 54.1) Vollzeitäquivalenzstellen
- 86 MA (VJ 80) MA mit Winteranstellung Vollzeit/Teilzeit = 30.5 (VJ 24.0) Vollzeitäquivalenzstellen
- 25 MA (VJ 15) MA mit Sommeranstellung Vollzeit/Teilzeit = 6.7 (VJ 5.1) Vollzeitäquivalenzstellen

und in der Gastronomie

- 13 MA (VJ 14) MA mit Jahresanstellung Vollzeit/Teilzeit = 11.0 (VJ 10.9) Vollzeitäquivalenzstellen
- 86 MA (VJ 89) MA mit Winteranstellung Vollzeit/Teilzeit = 28.6 (VJ 28.0) Vollzeitäquivalenzstellen
- 18 MA (VJ 20) MA mit Sommeranstellung Vollzeit/Teilzeit = 4.7 (VJ 5.4) Vollzeitäquivalenzstellen

Dies entspricht im Geschäftsjahr 132.9 Vollzeitäquivalenzstellen (VJ 127.5 / VVJ 131.1).

Die Corvatsch AG engagiert sich für die Ausbildung von Fachkräften für die Seilbahnbranche. Nachwievor sind zwei Seilbahnlehrlinge (Sina Traugott und Elia Scherrer) im Betrieb, um das Handwerk zu erlernen.

Marketing + Verkauf

Der „Snow-Deal“ und das Übernachtungsangebot „Sleep+Ski“ bilden die zentralen Skipassangebote des Engadin St. Moritz Mountain Pools (ESMP). Aufgrund der überzeugenden Ergebnisse in den vergangenen Jahren haben der ESMP und die Engadin Tourismus AG auch dieses Jahr erneut ihre Kräfte gebündelt und eine umfassende Marketingkampagne in der Schweiz, in Deutschland sowie in den nordischen Ländern erfolgreich umgesetzt. Die grösste Änderung für die Saison 2023/24 bestand in der Anpassung des Preises für das Angebot „Sleep+Ski“ von CHF 45 auf CHF 47 pro Tag und Person. Infolgedessen wurde auch der Startpreis des Snow-Deals entsprechend angehoben. Die auf einer Multikanalstrategie basierende Kampagne sprach verschiedene Zielgruppen an, darunter Familien, Freestyler und Genussskifahrende. Diese wurden durch gezieltes Suchmaschinenmarketing, Social Media, Programmatic Advertising, Aussenwerbung, PR und Influencer-Marketing effektiv erreicht. Der Fokus der Marketingkampagne lag auf den FIS Snowboard-, Freestyle- und Freeski-

Weltmeisterschaften 2025. Die Werbemittel wurden entsprechend darauf abgestimmt. So auch die Multimedia-Story mit Snowboard-Star und Corvatsch Park-Ambassador Nicolas Huber, die in Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus umgesetzt und promotet wurde. Neben strategischen Events wie dem Freeski- und Snowboard-Weltcup oder dem Frühlingfest fand im Februar an der Mittelstation Murtèl ein besonderer Anlass statt: die Eröffnung der Halfpipe nach zweijähriger Bauzeit. Der Corvatsch Park zählt nun zu den wenigen Resorts weltweit mit einer erstklassigen Super Pipe nach höchsten internationalen Standards und dient als begehrte Trainingsstätte für nationale und internationale Freestyle-Teams. Dies zeigte sich auch bei den Halfpipe-Camps Ende April, wo sich Top-Rider auf die WM vorbereiteten.

Betrieb + Technik

Neben den jährlichen Revisionen der Anlagen, die für einen reibungslosen Betrieb unerlässlich sind, wurden die im letzten Sommer begonnenen Bauprojekte, wie der aufwendige Bau der neuen Halfpipe, erfolgreich abgeschlossen. Diese Projekte sind Teil unserer kontinuierlichen Bemühungen, das Angebot für unsere Gäste zu verbessern und den Corvatsch als attraktives Skigebiet zu positionieren.

Der Ausbau der Beschneiungsanlage, ein langfristiges und komplexes Vorhaben, wird uns noch mehrere Sommersaisons begleiten. Wir sind bestrebt, die Schneesicherheit und damit die Verlässlichkeit unseres Skigebiets kontinuierlich zu erhöhen. Im Jahr 2024 konnten wir mit der Verbindung der bisher getrennt funktionierenden Beschneiungssektoren Corvatsch und Furtshellas einen weiteren bedeutenden Meilenstein erreichen. Diese strategische Verbindung gewährleistet nicht nur eine durchgehende, schneesichere Pistenverbindung zwischen den beiden Gebieten, sondern bringt auch erhebliche Vorteile bei der effizienten Wassernutzung und der fortschreitenden Automatisierung der Anlage. Dies ist ein wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigen und ressourcenschonenden Betriebsführung.

Gastronomie + Nebenbetriebe

Der Umbau der Gastronomiebetriebe hat im Sommer begonnen. Das Restaurant Mittelstation war aufgrund der Umbauarbeiten ab August 2024 geschlossen. In den kommenden Jahren werden wir die weiteren Betriebe sukzessive erneuern und unser gastronomisches Angebot neu ausrichten, um unseren Gästen eine größere Vielfalt und ein noch angenehmeres Ambiente zu bieten.

Informationen aus den Bereichen

Finanzen + Controlling

Allgemeines: Für den Mehrjahresüberblick sind in der Klammer die Zahlen der Vorjahre aufgeführt (VJ=2022/23, VVJ=2021/22).

Aktiven: Das Umlaufvermögen hat sich nur geringfügig verändert. Berücksichtigt man den Anteil Festgelder und Sparkonto im Anlagevermögen, hat sich der Anteil an Flüssigen Mitteln um CHF 1.1 Mio. verringert. In den Beteiligungen sind CHF 1 Mio. Aktienkapital und das Agio der Alpin Infra AG aufgeführt. Das Agio wurde für zusätzliche Abreibungen in der Alpin Infra AG teilweise aufgelöst. In unsere Anlagen, Gebäude und die Infrastruktur haben wir TCHF 7'184 (VJ 5'215 / VVJ 5'202) investiert.

Passiven: Das Fremdkapital erhöhte sich um TCHF +1'830 (VJ -7'352 / VVJ -163). Das Fremdkapital beträgt neu TCHF 30'609 (VJ 28'778 / VVJ 36'130).

Transportanlagen: Der Jahresumsatz ist um TCHF +1'357 bzw. +8.81% (VJ TCHF +626 bzw. +4.23% / VVJ TCHF +2'396 bzw. +19.3%) gestiegen. Im Kerngeschäft Personentransport ist der Umsatz um TCHF 881 (VJ TCHF -703) gestiegen.

Das Verhältnis Lohnkosten/Umsatz beträgt 34.1% (VJ 34.0% / VVJ 36.2%).

Gastronomie: Das Restaurant Mittelstation war im Sommer 2024 mehrheitlich wegen der Umbauarbeiten geschlossen. Die Gesamteinnahmen sind um TCHF -384 bzw. -6.78% (VJ TCHF +401 bzw. +7.6% / VVJ TCHF +2'513 bzw. +91.4%) gesunken.

Das Verhältnis Personalkosten/Ertrag beträgt 60.0% (VJ 55.8% / VVJ 57.3%). Der Warenaufwand inkl. der Bestandesveränderung beträgt 32.6% (VJ 33.4% / VVJ 31.2%) des Umsatzes.

Nebenbetriebe: Die Nebenrechnung enthält die Einnahmen der Parkplatzbewirtschaftung, des Personalhauses und die Mieten der Provider an verschiedenen Standorten im Gebiet. In diesem Jahr haben wir zusätzliche Wohnungen für unser Personal im Engadin gemietet. Der Mietaufwand für diese externe Wohnungen sind im übrigen Betriebsaufwand ausgewiesen.

EBITDA: Das EBITDA der Transportanlagen stieg um TCHF +52 (VJ TCHF +218 / VVJ TCHF +2'276) und beträgt TCHF 5'018 (VJ TCHF 4'965 / VVJ 4'847). Die Gastronomiebetriebe weisen ein negatives EBITDA von TCHF -711 (VJ TCHF -432 / VVJ TCHF -200) aus. Mit der Neuausrichtung und der

Modernisierung der Gastronomiebetriebe ist ebenfalls eine Betriebsrechnung mit einem schwarzen EBITDA das Ziel. In den Nebenbetrieben beträgt das EBITDA TCHF 987 (VJ TCHF 938 / VVJ TCHF 1'238).

Über den Gesamtbetrieb weisen wir ein EBITDA von TCHF +5'294 (VJ TCHF +5'471 / VVJ TCHF +5'886) aus. Dies entspricht einem Rückgang von -3.2% (VJ -7.0% / VVJ +62.0%).

In allen Betriebsrechnungen führten die Mehrkosten für Energie (Strom, Heizöl, Diesel) zu einem Anstieg von TCHF 477 im Vergleich zum Vorjahr bzw. zu zusätzlichen Kosten von TCHF 1'271 in den letzten zwei Jahren. Die Teuerungsanpassung bei den Löhnen hatte im Vergleich dazu einen deutlich geringeren Einfluss.

Abschreibungen: Die Abschreibungssätze sind nach der technischen Nutzungsdauer sowie der Abschreibungstabelle der Steuerverwaltung festgelegt. Im Berichtsjahr wurden TCHF 3'900 (VJ TCHF 6'895 / VVJ TCHF 5'449) abgeschrieben. Der Buchwert beträgt damit TCHF 41'878 (VJ TCHF 38'594 / VVJ TCHF 44'883) bzw. 25.36% (VJ 24.2% / VVJ 26.9%) der Gesamtinvestitionen.

Neutralrechnung: In der Rechnung ist hauptsächlich der Finanzaufwand und die Miete für die Beschneigungsanlage der Alpin Infra AG enthalten.

Jahresergebnis: Der Jahresverlust beträgt CHF -10'172 (VJ +9'544 / VVJ +148'630). Der Verwaltungsrat beantragt den Jahresverlust auf die neue Rechnung vorzutragen. Der neue Gewinnvortrag für das Geschäftsjahr 2024/25 beträgt somit CHF 428'828.

Aktienregister

Bis zum 31.10.2024 waren 1067 Aktionärinnen und Aktionäre (VJ 1063 / VVJ 1062) im Aktienregister eingetragen. Diese weisen sich über einen Aktienbesitz, von 6'095'701 (VJ 6'085'687) Namenaktien à CHF 3.00 nominal aus.

Der Steuerwert per 31.12.2024 beträgt:
Nominalwert CHF 3.00 = CHF 3.25 Steuerwert

Freuenzen 2023/2024

1. Sektion (Silvaplana)

		Fahrten	Berg	Tal	Total
November	2023	207	4'189	283	4'472
Dezember	2023	974	38'022	2'246	40'268
Januar	2024	1'033	44'252	2'814	47'066
Februar	2024	1'111	58'599	3'042	61'641
März	2024	1'188	53'514	4'774	58'288
April	2024	940	31'054	4'790	35'844
Mai	2024				
Juni	2024	251	2'637	2'212	4'849
Juli	2024	898	14'521	9'789	24'310
August	2024	920	17'504	12'034	29'538
September	2024	852	8'477	6'328	14'805
Oktober	2024	504	4'562	3'651	8'213
		8'878	277'331	51'963	329'294

2. Sektion (Silvaplana)

		Fahrten	Berg	Tal	Total
		180	2'604	103	2'707
		959	32'638	635	33'273
		1'093	41'554	924	42'478
		1'205	58'317	801	59'118
		1'107	49'216	761	49'977
		960	30'884	990	31'874
		262	2'088	1'971	4'059
		845	9'266	8'915	18'181
		916	10'897	10'576	21'473
		791	5'577	5'400	10'977
		471	3'515	3'452	6'967
		8'789	246'556	34'528	281'084

3. Sektion (Sils)

		Fahrten	Berg	Tal	Total
November	2023				
Dezember	2023	449	11'458	399	11'857
Januar	2024	1'168	25'756	995	26'751
Februar	2024	1'205	36'790	1'179	37'969
März	2024	1'205	29'085	726	29'811
April	2024	242	5'380	372	5'752
Mai	2024				
Juni	2024	55	415	151	566
Juli	2024	1'147	7'725	4'310	12'035
August	2024	1'166	8'586	5'726	14'312
September	2024	900	2'868	1'964	4'832
Oktober	2024	478	1'541	924	2'465
		8'015	129'604	16'746	146'350

Frequenzen 2023/2024

Sesselbahnen

		Alp Surlej	Giand'Alva	Furtschellas	Rabgiusa	Mandra	Curtinella
November	2023	4'859				12'269	5'398
Dezember	2023	53'092	8'866	27'861	15'324	71'385	61'132
Januar	2024	63'820	29'968	63'713	22'284	79'147	71'661
Februar	2024	94'860	40'717	100'344	33'623	109'135	113'060
März	2024	71'618	19'110	72'314	25'122	95'603	79'590
April	2024	43'423	9'754	15'393	6'384	94'875	42'520
Mai	2024						
Juni	2024						
Juli	2024						
August	2024						
September	2024						
Oktober	2024						
		331'672	108'415	279'625	102'737	462'414	373'361

Skilifte

		Murtèl	Margun	Chüderun	Grialetsch	Cristins
November	2023					
Dezember	2023	9'407	19'243	430	8'912	26'453
Januar	2024	15'966	39'109	221	17'150	33'945
Februar	2024	23'946	72'833	1'363	24'208	55'083
März	2024	16'796	53'958	4'877	19'645	23'396
April	2024	13'831	15'989	2'612	5'364	3'785
Mai	2024					
Juni	2024					
Juli	2024					
August	2024					
September	2024					
Oktober	2024					
		79'946	201'132	9'503	75'279	142'662

Total alle Transportanlagen

		Luftseil- bahnen	Sessel- bahnen	Skilifte	Total
November	2022	7'179	22'526		29'705
Dezember	2022	85'398	237'660	64'445	387'503
Januar	2023	116'295	330'593	106'391	553'279
Februar	2023	158'728	491'739	177'433	827'900
März	2023	138'076	363'357	118'672	620'105
April	2023	73'470	212'349	41'581	327'400
Mai	2023				
Juni	2023	9'474			9'474
Juli	2023	54'526			54'526
August	2023	65'323			65'323
September	2023	30'614			30'614
Oktober	2023	17'645			17'645
		756'728	1'658'224	508'522	2'923'474

Frequenzen ab 2011/2012 bis 2023/2024

	1. Sektion (Silvaplana)			2. Sektion (Silvaplana)			1.+2. Sekt.
	Winter	Sommer	Total	Winter	Sommer	Total	Total
2011/2012	233'002	90'871	323'873	236'085	74'704	310'789	634'662
2012/2013	234'968	85'637	320'605	260'240	70'275	330'515	651'120
2013/2014	270'614	74'031	344'645	315'319	61'025	376'344	720'989
2014/2015	250'673	79'845	330'518	172'513	144'213	316'726	647'244
2015/2016	201'873	86'250	288'123	200'555	70'889	271'444	559'567
2016/2017	229'804	88'189	317'993	253'696	74'043	327'739	645'732
2017/2018	251'654	102'566	354'220	227'556	85'953	313'509	667'729
2018/2019	256'878	101'547	358'425	294'290	80'059	374'349	732'774
2019/2020	180'557	99'920	280'477	197'265	82'060	279'325	559'802
2020/2021	215'759	98'341	314'100	228'383	78'125	306'508	620'608
2021/2022	231'141	103'626	334'767	225'283	81'376	306'659	641'426
2022/2023	226'243	96'176	322'419	222'080	82'309	304'389	626'808
2023/2024	247'579	81'715	329'294	219'427	61'657	281'084	610'378

	3. Sektion (Sils)			Luftseilbahnen	Betriebstage
	Winter	Sommer	Total	Total	Surlej/Sils
2011/2012	121'967	38'465	160'432	811'552	272/233
2012/2013	135'666	36'766	172'432	893'421	283/245
2013/2014	142'007	30'308	172'315	819'559	284/245
2014/2015	140'291	35'443	175'734	735'301	284/245
2015/2016	100'644	42'556	143'200	788'932	284/253
2016/2017	113'210	38'737	151'947	819'676	279/228
2017/2018	127'607	48'595	176'202	908'976	279/228
2018/2019	140'604	44'888	185'492	745'294	289/229
2019/2020	97'263	52'431	149'694	770'302	229/197
2020/2021	98'836	47'786	146'622	788'048	275/233
2021/2022	120'182	47'858	168'040	794'848	275/243
2022/2023	109'786	43'387	153'173	779'981	273/234
2023/2024	112'140	34'210	146'350	756'728	273/234

Frequenzen ab 2011/2012 bis 2023/2024

Sesselbahnen

	Alp Surlej	Giand'Alva Furtschellas	Rabgiusa	Mandra	Curtinella	
2011/2012	442'799	66'458	286'093	103'901		
2012/2013	399'869	108'202	325'764	101'732		
2013/2014	404'766	114'373	330'651	124'282		
2014/2015	359'527	113'383	356'489	134'192		
2015/2016	314'456	57'574	205'426	69'416	409'161	
2016/2017	317'752	33'470	210'657	123'757	443'466	401'722
2017/2018	256'823	114'244	259'528	95'917	408'989	329'350
2018/2019	346'749	119'949	341'687	120'744	440'456	372'824
2019/2020	269'407	101'663	243'203	74'345	280'473	272'490
2020/2021	382'038	120'826	276'149	94'975	436'626	440'167
2021/2022	427'215	69'741	335'599	116'556	457'625	410'082
2022/2023	391'286	0	185'273	123'541	491'243	402'726
2023/2024	331'672	108'415	279'625	102'737	462'414	373'361

Skilifte

	Murtèl	Mandra	Curtinella	Rabgiusa	Margun	Chüderun	Grialetsch	Cristins
2011/2012	72'878	293'087	197'811	0	263'212	61'463	66'316	
2012/2013	72'263	341'259	200'463	0	226'057	41'323	87'810	
2013/2014	83'016	405'913	202'781	0	220'069	84'438	80'694	
2014/2015	91'076	422'156	243'753	0	197'018	66'669	73'955	
2015/2016	44'065	0	146'186	0	118'068	3'329	48'647	
2016/2017	55'067	0	0	0	189'732	42'433	75'267	168'274
2017/2018	66'139	0	0	0	161'441	6'821	85'658	177'147
2018/2019	75'148	0	0	0	182'139	4'959	93'903	157'972
2019/2020	53'385	0	0	0	112'228	3'706	63'014	136'462
2020/2021	96'543	0	0	0	158'367	6'089	64'572	149'651
2021/2022	94'770	0	0	0	194'709	10'025	73'867	183'971
2022/2023	27'850	0	0	0	227'596	49'628	88'311	171'990
2023/2024	79'946	0	0	0	201'132	9'503	75'279	142'662

Total

Sesselbahnen

Total

Skilifte

Total alle

Anlagen

2011/2012	899'251	954'767	2'649'112
2012/2013	935'567	969'175	2'699'836
2013/2014	974'072	1'076'911	2'874'535
2014/2015	963'591	1'094'627	2'951'522
2015/2016	1'056'033	360'295	2'239'306
2016/2017	1'530'824	362'499	2'596'090
2017/2018	1'464'851	497'206	2'759'736
2018/2019	1'742'409	514'121	3'100'461
2019/2020	1'241'581	368'795	2'528'642
2020/2021	1'750'781	475'222	2'935'499
2021/2022	1'816'818	557'342	3'141'390
2022/2023	1'594'069	565'375	2'939'425
2023/2024	1'658'224	508'522	2'923'474

*neu mit Cristins

Kennzahlen

		2023/2024	2022/2023
		TCHF	TCHF
Erfolgsrechnung			
Ertrag		23'565	22'465
	Transportanlagen	13'469	12'588
	Nebenertrag Transportanlagen	3'294	2'817
	Gastro- und Nebenbetriebe	5'280	5'664
	Nebenbetriebe	1'521	1'395
Aufwand			
Transportanlagen	Personalaufwand	-5'724	-5'245
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-42.5%	-41.7%
	- in % des Ertrages m. Nebenertr.	-34.1%	-34.0%
	Sachaufwand	-5'940	-5'107
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-44.1%	-40.6%
	- in % des Ertrages m. Nebenertr.	-35.4%	-33.1%
	Baurechtszins	-81	-88
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-0.6%	-0.7%
	- in % des Ertrages m. Nebenertr.	-0.5%	-0.6%
Gastronomie	Personalaufwand	-3'167	-3'162
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-60.0%	-55.8%
	Sachaufwand	-1'014	-957
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-19.2%	-16.9%
	Warenaufwand	-1'721	-1'887
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-32.6%	-33.3%
	Baurechtszins / Pacht	-90	-90
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-1.7%	-1.6%
Nebenbetriebe	Personalaufwand	-221	-221
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-14.5%	-15.9%
	Sachaufwand	-312	-235
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-20.5%	-16.8%
	Baurechtszins	-1	-1
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-0.06%	-0.07%
EBITDA		5'294	5'471
	- in % des Ertrages	22.5%	24.4%
Abschreibungen		-3'900	-6'895
	- in % des Ertrages	-16.6%	-30.7%
Finanzaufwand		-1'066	-993
	- in % des Ertrages	-4.5%	-4.4%
Leasing		-176	-143
a.o. Aufwände / Erträge		36	2'772
Steuern		-199	-202
Jahresergebnis		-10	10
Cash Flow		3'890	6'904
	- in % des Ertrages	16.5%	30.7%
	- in % des Gesamtkapitals	7.6%	14.1%
	- in % des langfr. Fremdkapitals	16.4%	29.6%
Bilanz			
	Fremdkapital	30'609	28'778
	- in % der Bilanzsumme	60.1%	58.6%
	Eigenkapital	20'287	20'297
	- in % der Bilanzsumme	39.9%	41.4%

Bilanz per 31. Oktober

Aktiven	2024		2023	
	CHF	in %	CHF	in %
Umlaufvermögen	6'452'618	12.7%	5'620'327	11.5%
Flüssige Mittel	3'782'782		3'231'570	
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	739'115		578'456	
Forderungen Beteiligte	471'027		284'758	
Forderungen Nahestehende	526'987		585'751	
Uebrig Forderungen	132'917		95'774	
Vorräte	523'024		611'160	
Rechnungsabgrenzungen	276'766		232'859	
Anlagevermögen	44'443'732	87.3%	43'454'747	88.5%
Finanzanlagen				
- Beteiligungen	2'565'687		2'860'482	
- Festgelder / Sparkonto Bank	0		2'000'000	
Sachanlagen				
- Betriebsgebäude & Einrichtungen				
-Kumulierte Anschaffungswerte	34'275'317			
-Kumulierte Abschreibungen	-28'876'652	5'398'665	4'942'300	
- Pendelbahnen				
-Kumulierte Anschaffungswerte	29'384'849			
-Kumulierte Abschreibungen	-27'585'672	1'799'177	1'847'382	
- Skilifte				
-Kumulierte Anschaffungswerte	3'864'261			
-Kumulierte Abschreibungen	-3'724'607	139'653	74'793	
- Sesselbahnen				
-Kumulierte Anschaffungswerte	39'647'687			
-Kumulierte Abschreibungen	-27'699'518	11'948'169	12'338'735	
- Fahrzeuge				
-Kumulierte Anschaffungswerte	6'877'394			
-Kumulierte Abschreibungen	-4'884'344	1'993'050	1'617'576	
- Pisten / Beschneigung / Wege				
-Kumulierte Anschaffungswerte	12'438'008			
-Kumulierte Abschreibungen	-7'689'099	4'748'909	2'460'146	
- Restaurants				
-Kumulierte Anschaffungswerte	17'874'055			
-Kumulierte Abschreibungen	-15'549'233	2'324'822	1'837'195	
- Nebenbetriebe				
-Kumulierte Anschaffungswerte	20'349'063			
-Kumulierte Abschreibungen	-7'205'318	13'143'745	13'263'696	
- Projekte				
-Kumulierte Anschaffungswerte	427'599			
-Kumulierte Abschreibungen	-45'744	381'855	212'442	
Total Aktiven	50'896'350	100.0%	49'075'074	100.0%

Bilanz per 31. Oktober

Passiven	2024		2023	
	CHF	in %	CHF	in %
Fremdkapital	30'609'336	60.1%	28'778'470	58.6%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	6'825'197		5'482'780	
aus Lieferungen und Leistungen				
- gegenüber Dritten	2'548'744		1'840'272	
- gegenüber Beteiligten und Organen	56'491		65'271	
- gegenüber Nahestehenden	344'267		13'570	
verzinsliche Verbindlichkeiten	2'468'861		2'301'670	
nichtverzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	0		200'000	
nichtverzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	600'000		600'000	
Mietkautionen	9'865		9'600	
Rechnungsabgrenzung				
- gegenüber Dritten	711'900		394'659	
- gegenüber Beteiligten	85'069		57'739	
Langfristige Verbindlichkeiten	23'784'138		23'295'690	
verzinsliche Verbindlichkeiten				
- gegenüber Dritten	16'559'237		16'318'767	
- gegenüber Beteiligten	5'316'624		4'868'646	
übrige Verbindlichkeiten				
- gegenüber Dritten	600'000		800'000	
- gegenüber Beteiligten	0		0	
Rückstellungen	1'308'277		1'308'277	
Eigenkapital	20'287'014	39.9%	20'296'605	41.4%
Aktienkapital	18'296'007		12'296'007	
Aktienkapitalerhöhung	0		6'000'000	
Gesetzliche Gewinnreserven	1'576'510		1'576'033	
Bilanzverlust				
- Gewinn-/Verlustvortrag	439'000		429'933	
- Jahresergebnis	-10'172		9'544	
Eigene Kapitalanteile	-14'331		-14'912	
Total Passiven	50'896'350	100.0%	49'075'074	100.0%

Erfolgsrechnung

	2023/2024		2022/2023	
	CHF	in %	CHF	in %
Ertrag	23'564'708	100.0%	22'464'943	100.0%
- Personentransport	16'763'161	71.1%	15'405'916	68.6%
- Gastronomie	5'280'310	22.4%	5'664'399	25.2%
- Nebenbetriebe	1'521'237	6.5%	1'394'627	6.2%
Aufwand	-18'270'526	77.5%	-16'993'997	75.6%
- Warenaufwand	-1'716'182	7.3%	-1'811'464	8.1%
- Bestandesänderung Warenvorräte Gastro	-4'691	0.0%	-75'817	0.3%
- Personal	-9'111'961	38.7%	-8'628'888	38.4%
- Übriger betrieblicher Aufwand	-7'265'629	30.8%	-6'298'305	28.0%
<i>Marketing</i>	-753'758		-703'162	
<i>Marketing / Ticketing Pool</i>	-585'218		-585'945	
<i>Versicherungen</i>	-469'489		-432'087	
<i>Energie u. Verbrauch</i>	-2'845'723		-2'368'661	
<i>Unterhalt</i>	-2'131'740		-1'781'696	
<i>übriger Betriebsaufwand</i>	-479'701		-426'753	
- Baurechtszinsen	-95'429	0.4%	-104'058	0.5%
- Pachtzinsen	-76'634	0.3%	-75'466	0.3%
EBITDA (Betriebsergebnis I)	5'294'182	22.5%	5'470'946	24.4%
- Abschreibungen	-3'900'386	16.6%	-6'894'706	30.7%
EBIT (Betriebsergebnis II)	1'393'796	5.9%	-1'423'760	-6.3%
- Finanzaufwand	-491'232	2.1%	-465'607	2.1%
- Finanzaufwand Alpin Infra AG	-318'668	1.4%	-269'400	1.2%
- Wertberichtigung AGIO Alpin Infra AG	-300'000	1.3%	-300'000	1.3%
- Finanzertrag	44'178	0.2%	42'115	0.2%
- Leasinggebühren	-176'051	0.7%	-143'218	0.6%
- Gewinn Veräusserung Anlagevermögen	36'449	-0.2%	2'702'773	-12.0%
- a.o. Aufwände	0	0.0%	-81'410	0.4%
- a.o. Erträge	0	0.0%	150'175	0.7%
EBT (Betriebsergebnis vor Steuern)	188'472	0.8%	211'670	0.9%
- Steuern	-198'644	0.8%	-142'125	0.6%
- Steuern Kapitalerhöhung	0	0.0%	-60'000	0.3%
Jahresergebnis	-10'172	0.0%	9'545	0.0%
Berechnung des Cash Flows				
- Total Ertrag	23'645'334		25'360'006	
- Total Aufwand ohne Abschreibungen	-19'755'120		-18'455'757	
Cash Flow	3'890'215	16.5%	6'904'249	30.7%

Betriebsrechnung Transportanlagen

	2023/2024		2022/2023	
	CHF	in %	CHF	in %
Ertrag	16'763'161	100.0%	15'405'916	100.0%
Personentransport Sommer	1'594'621	9.5%	1'694'510	11.0%
Personentransport Winter	11'874'426	70.8%	10'893'910	70.7%
Nebenertrag	3'294'114	19.7%	2'817'496	18.3%
Aufwand	-11'745'431	70.1%	-10'440'762	67.8%
Personal	-5'724'047	34.1%	-5'245'479	34.0%
Übriger betrieblicher Aufwand	-5'940'269	35.4%	-5'106'834	33.1%
- Marketing	-589'375		-526'352	
- Marketing / Ticketing Pool	-585'218		-585'945	
- Versicherungen	-365'415		-324'632	
- Energie u. Verbrauch	-2'307'068		-1'876'451	
- Unterhalt	-1'817'666		-1'495'171	
- übriger Betriebsaufwand	-275'527		-298'283	
Baurechtszins	-81'115	0.5%	-88'449	0.6%
EBITDA (Betriebsergebnis I)	5'017'731	29.9%	4'965'154	32.2%

Betriebsrechnung Gastronomie

	2023/2024		2022/2023	
	CHF	in %	CHF	in %
Ertrag	5'280'310	100.0%	5'664'399	100.0%
Warenauftrag Sommer	669'001	12.7%	817'302	14.4%
Warenauftrag Winter	4'611'309	87.3%	4'847'097	85.6%
Aufwand	-5'991'274	113.5%	-6'096'504	107.6%
Warenaufwand	-1'716'182	32.5%	-1'811'464	32.0%
Bestandesänderung Warenvorräte	-4'691	0.1%	-75'817	1.3%
Personal	-3'166'701	60.0%	-3'162'357	55.8%
Übriger betrieblicher Aufwand	-1'013'706	19.2%	-956'832	16.9%
- <i>Marketing</i>	-164'383		-176'811	
- <i>Versicherungen</i>	-100'104		-103'637	
- <i>Energie u. Verbrauch</i>	-404'916		-361'137	
- <i>Unterhalt</i>	-241'648		-194'119	
- <i>übriger Betriebsaufwand</i>	-102'656		-121'128	
Baurechtszins	-13'360	0.3%	-14'568	0.3%
Pachtzinsen	-76'634	1.5%	-75'466	1.3%
EBITDA (Betriebsergebnis I)	-710'965	-13.5%	-432'104	-7.6%

Betriebsrechnung Nebenbetriebe

	2023/2024		2022/2023	
	CHF	in %	CHF	in %
Ertrag	1'521'237	100.0%	1'394'627	100.0%
Mieten / Pachtzinsen / Benutzungsrechte	1'521'237	100.0%	1'394'627	100.0%
Aufwand	-533'821	35.1%	-456'731	32.7%
Personal	-221'213	14.5%	-221'052	15.9%
Übriger betrieblicher Aufwand	-311'654	20.5%	-234'638	16.8%
- Versicherungen	-3'970		-3'818	
- Energie u. Verbrauch	-133'739		-131'072	
- Unterhalt	-72'426		-92'405	
- übriger Betriebsaufwand	-101'519		-7'342	
Baurechtszins	-954	0.1%	-1'041	0.1%
EBITDA (Betriebsergebnis I)	987'416	64.9%	937'897	67.3%

Baurechnung

Investitionen Sachanlagen	Bilanzwert 31.10.2023	Bestand 31.10.2023	Zugänge 2023/2024	Abgänge 2023/2024	Bestand 31.10.2024
Betriebsgebäude & Einr.	4'942'299.52	33'269'118.45	1'066'198.05	60'000.00	34'275'316.50
Pendelbahnen	1'847'381.74	28'971'737.43	413'111.85	0.00	29'384'849.28
Skilifte	74'792.97	3'779'489.16	84'771.65	0.00	3'864'260.81
Sesselbahnen	12'338'735.15	39'522'096.28	125'590.35	0.00	39'647'686.63
Fahrzeuge	1'617'576.43	6'149'849.98	1'292'543.94	565'000.00	6'877'393.92
Pisten / Beschneigung / Wege	2'460'145.51	9'625'120.57	2'827'887.71	15'000.00	12'438'008.28
Restaurants	1'837'195.48	17'389'177.37	1'011'377.35	526'500.00	17'874'054.72
Nebenbetriebe	13'263'695.93	20'155'791.06	193'272.35	0.00	20'349'063.41
Projekte	212'441.98	258'186.08	169'412.90	0.00	427'598.98
Total	38'594'264.71	159'120'566.38	7'184'166.15	1'166'500.00	165'138'232.53

Abschreibungen Sachanlagen	Bestand 31.10.2023	Zugänge 2023/2024	Abgänge 2023/2024	Bestand 31.10.2024	Bilanzwert 31.10.2024
Betriebsgebäude & Einr.	28'326'818.93	609'832.77	60'000.00	28'876'651.70	5'398'664.80
Pendelbahnen	27'124'355.69	461'316.41	0.00	27'585'672.10	1'799'177.18
Skilifte	3'704'696.18	19'911.26	0.00	3'724'607.44	139'653.37
Sesselbahnen	27'183'361.13	516'156.62	0.00	27'699'517.75	11'948'168.88
Fahrzeuge	4'532'273.55	917'070.78	565'000.00	4'884'344.33	1'993'049.59
Pisten / Beschneigung / Wege	7'164'975.07	539'124.06	15'000.00	7'689'099.13	4'748'909.16
Restaurants	15'551'981.89	523'751.01	526'500.00	15'549'232.90	2'324'821.82
Nebenbetriebe	6'892'095.13	313'223.35	0.00	7'205'318.48	13'143'744.93
Projekte	45'744.10	0.00	0.00	45'744.10	381'854.88
Total	120'526'301.67	3'900'386.26	1'166'500.00	123'260'187.93	41'878'044.60

Geldflussrechnung

	2023/2024	2022/2023
	CHF	CHF
EBIT	1'393'796	-1'423'760
Abschreibungen	3'900'386	6'894'706
Veränderung:		
Forderungen	-325'306	-652'755
übriges Umlaufvermögen	44'228	797'809
kurzfristiges Fremdkapital	1'342'417	-691'640
Finanzaufwand	-1'109'899	-1'035'007
Finanzertrag	44'178	42'115
Leasinggebühren	-176'051	-143'218
a.o. Erträge	36'449	2'852'948
a.o. Aufwände	0	-81'410
Steuern	-198'644	-202'125
Total Mittelfluss ohne Invest. u. Finanzierungstätigkeit	4'951'553	6'357'663
Investitionen in Sachanlagen Total	-7'184'166	-5'215'392
Devestition	0	4'609'627
Finanzanlagen	2'294'795	-3'709'024
Total Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-4'889'371	-4'314'789
Cashflow/-drain/Free Cashflow	62'182	2'042'875
Veränderung:		
langfristige Verbindlichkeiten	488'448	-6'659'991
Veränderung eigene Kapitalanteile	581	2'142
Aktienkapitalerhöhung	0	6'000'000
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	489'029	-657'849
Veränderung der flüssigen Mittel	551'211	1'385'026
Flüssige Mittel zu Beginn des Jahres	3'231'570	1'846'544
Flüssige Mittel am Ende des Jahres	3'782'782	3'231'570

Antrag über Verwendung des Bilanzgewinnes

	2023/2024	2022/2023
	CHF	CHF
Gewinn-/Verlustvortrag Vorjahr	439'000	429'933
Jahresergebnis	-10'172	9'544
Zuweisung an gesetzliche Reserven (5% des Jahresgewinnes)	0	-477
Zur Verfügung der Generalversammlung	<u>428'828</u>	<u>439'000</u>

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung den Bilanzgewinn auf die neue Rechnung vorzutragen.

Anhang der Jahresrechnung

2023/2024

2022/2023

CHF

CHF

1 Name, Rechtsform und Sitz des Unternehmens

Corvatsch AG, CH-7513 Silvaplana

2 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewandten Grundsätze erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsgesetzes.

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert und über den geschätzten Zeitraum ihrer Nutzung abgeschrieben.

Die Abschreibungszeiträume betragen:

20 - 40 Jahre	Hochbau-, Betriebs und Verwaltungsgebäude
40 Jahre	Nebenbetriebe (Hotel/Restaurant)
80 Jahre	Grundstücke und Rechte
30 - 35 Jahre	Pendelbahnen
30 Jahre	Umlaufbahn
15 - 30 Jahre	Skilifte
3 - 15 Jahre	Möbilien, Fahrzeuge und EDV
8 - 20 Jahre	Beschneigung, Pisten und Wege

3 Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter

keine

keine

4 Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Grundpfandverschreibungen/Inhaberschuldbriefe	45'000'000	45'000'000
Credit Suisse (Part of UBS Group)	15'500'000	15'500'000
<i>Belastung</i>	4'950'000	4'150'000
Graubündner Kantonalbank	6'000'000	6'000'000
<i>Belastung</i>	2'550'000	2'700'000
SGH	1'500'000	1'500'000
<i>Belastung</i>	450'000	550'000
UBS	4'600'000	4'600'000
<i>Belastung</i>	3'375'000	3'475'000
Alois und Jeanne Jurt Stiftung	2'400'000	2'400'000
<i>Belastung</i>	2'050'000	2'125'000
Aktionärsdarlehen	3'000'000	3'000'000
<i>Belastung</i>	3'000'000	0
Im Eigenbesitz	12'000'000	12'000'000
lastend auf Grundstücke, Gebäude und Einrichtungen mit einem Gesamtbuchwert von	41'878'045	38'594'264

Anhang der Jahresrechnung

	2023/2024	2022/2023
	CHF	CHF
5 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	115'847	42'055
Rückstellung BVG	1'308'277	1'308'277
6 Ausgegebene Anlehensobligationen	keine	keine
7 Wesentliche Beteiligungen		
Schweizer Skischule Corvatsch Pontresina AG		
- Nominelles Aktienkapital	325'000	325'000
- Beteiligungsquote	15.385%	15.385%
- Buchwert	50'000	50'000
Zweck: Dienstleistungen im Sport u. Freizeitbereich		
INTERSPORT Rent-Network AG, St. Moritz		
- Nominelles Aktienkapital	360'000	360'000
- Beteiligungsquote	16.667%	16.667%
- Buchwert	60'000	60'000
Zweck: Dienstleistungen im Sport u. Freizeitbereich		
Alpin Infra AG		
- Nominelles Aktienkapital	3'000'000	3'000'000
- Beteiligungsquote	33.333%	33.333%
- Buchwert	1'000'000	1'000'000
Zweck: Erstellung & Finanzierung von Beschneigungsinfrastruktur		
8 Aufwertungen	keine	keine
9 Eigene Aktien		
Namenaktien à nom. Fr. 3.00 (13'344 Stk./Vorjahr 13'488)	14'331	14'912
Verkauf 2023/2024: 824 Namenaktien (nominal 3.00) zum Durchschnittspreis von CHF 2.79		
Kauf 2023/2024: 680 Namenaktien (nominal 3.00) zum Durchschnittspreis von CHF 2.53		

Anhang der Jahresrechnung

	2023/2024	2022/2023
	CHF	CHF
10 Ausstehende Leasingverbindlichkeiten exkl. MWST / Eigentumsvorbehalt		
Operatives Leasing		
Fälligkeit innert 12 Monate	8'662	8'662
Fälligkeit mehr als 1 Jahr	12'993	21'656
Total	21'656	30'318
Finanzierungsleasing		
Sesselbahn Curtinella (Buchwert: 3'800'000)		
Kabine Furtschellas (Buchwert: 558'731)		
Schneekanonen (Buchwert: 1'076'134)		
Pistenfahrzeuge (Buchwert: 1'631'481)		
Personalfahrzeuge (Buchwert: 66'625)		
Fällig innert 12 Monate	1'588'174	1'377'488
<i>davon Amortisation</i>	1'460'527	1'268'336
Fällig mehr als 1 Jahr	3'878'814	3'623'462
<i>davon Amortisation</i>	3'725'906	3'452'101
11 Abschreibungen auf Sachanlagen		
Die im Berichtsjahr verbuchten Abschreibungen betragen TCHF 3'900 (Vorjahr TCHF 6'895).		
12 Gewinn aus Veräusserung Anlagevermögen		
Verkauf Fahrzeuge	36'171	59'000
Verkauf alte Sessel Alp Surlej	278	613
Verkauf Anteil Personalhaus	0	2'643'160
13 Details zu ausserordentlichen Erträgen		
Versicherungsentsch. für bereits abgeschr. Mobilien	0	150'175
14 Details zu ausserordentlichen Aufwänden		
Aufwand Verkauf Anteil Peronalhaus	0	81'410
15 Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen		
Bis 10 Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen		
Nicht über 250 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
Über 250 Vollzeitstellen		

Anhang der Jahresrechnung

2023/2024

2022/2023

CHF

CHF

16 Baurechtszinsen

Es bestehen Baurechtsverträge mit folgenden Gemeinden:

- Silvaplana, bis ins Jahr 2069
 - Sils/Segl, bis ins Jahr 2046
 - Samedan, bis ins Jahr 2039
-

17 Covid-19-Kredit

Zur Liquiditätssicherung hat die Corvatsch AG einen verbürgten Covid-19-Kredit von CHF 0.5 Mio. in Anspruch genommen. Der Kredit ist zu einem Satz von 1.5% zu verzinsen. Der Ausstand beträgt per Bilanzstichtag 31.10.2024 noch CHF 291'665.00. Die Zinskonditionen können jeweils per 31. März aufgrund der Vorgaben des Eidg. Finanzdepartements an die Marktentwicklung angepasst werden. Das Unternehmen beabsichtigt, den Covid-19-Kredit bis zum 30. September 2027 zurückzuführen.

Im Zusammenhang mit den Bestimmungen zum Kapitalverlust bzw. der Überschuldung nach Art. 725 OR gilt der verbürgte Covid-19-Kredit im Umfang von CHF 291'665.00 nicht als Fremdkapital. (Art. 24 der Covid-19-Solidarbürgschaftsverordnung).

Covid-19-Kredit Plus

Zur Liquiditätssicherung hat die Corvatsch AG einen verbürgten Covid-19-Kredit-Plus von CHF 1.4 Mio. in Anspruch genommen. Der Kredit ist zu einem Satz von 2.00% zu verzinsen. Der Ausstand beträgt per Bilanzstichtag 31.10.2024 noch CHF 175'000.00. Die Zinskonditionen können jeweils per 31. März aufgrund der Vorgaben des Eidg. Finanzdepartements an die Marktentwicklung angepasst werden. Das Unternehmen beabsichtigt, den Covid-19-Kredit bis zum 31. Dezember 2024 zurückzuführen.

Für die Dauer der Inanspruchnahme des Covid-19-Kredite kann die Corvatsch AG keine Dividenden und Tantiemen ausschütten und keine Rückzahlungen von Kapitaleinlagen vornehmen. Zudem bestehen weitere Restriktionen betreffend der Gewährung und Ablösung von Darlehen gegenüber Gruppengesellschaften und Eigentümern.

18 Härtefallentschädigung / A fond perdu Beitrag

Mittels behördlicher Gutsprachen vom 26. April 2021, 12. Mai 2021, 15. September 2021 und 14. Dezember 2021 hat die Corvatsch AG Härtefallentschädigungen über total CHF 2'402'045 in Form von à fonds perdu Beiträgen erhalten.

Gemäss Art. 6 der Covid-19-Härtefallverordnung kann die Corvatsch AG im Geschäftsjahr, in dem die Härtefallmassnahmen ausgerichtet wurden, sowie für die drei darauffolgenden Jahre, d.h. bis am 31. Oktober 2024, keine Dividenden und Tantiemen ausschütten und keine Rückzahlungen von Kapitaleinlagen vornehmen. Zudem bestehen weitere Restriktionen betreffend der Gewährung und Ablösung von Darlehen gegenüber Gruppengesellschaften und Eigentümern.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der
Corvatsch AG
7513 Silvaplana

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung*Prüfungsurteil*

Wir haben die Jahresrechnung der Corvatsch AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Oktober 2024, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

OBT AG



Stefan Traber
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor



Fraesy Föhn
zugelassener Revisionsexperte

St.Gallen, 7. März 2025

- Jahresrechnung 2023/24 (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes